



# AESCHER LEU

Mitteilungsblatt  
der Gemeinde Aesch LU

Juni / Juli 2025

mit Kurzbotschaft zur  
Gemeindeversammlung

[www.aesch-lu.ch](http://www.aesch-lu.ch)

## **Inhalt**

Gemeinderat und Verwaltung  
Informationen

Schule

Gemeindeversammlung

Veranstaltungskalender

Kirchen

Vereine

Gratulationen

## **Mitteilungen aus dem Gemeindehaus Aesch**

Aescher Leu 6+7/2025

Der Aescher Leu digital unter: [www.aesch-lu.ch](http://www.aesch-lu.ch)

Redaktion:

Gemeindeverwaltung Aesch

Kreuzplatz 1

6287 Aesch

Tel. 041 917 13 46

[gemeinde@aes-ch-lu.ch](mailto:gemeinde@aes-ch-lu.ch)

Redaktionsschluss für die Ausgabe August 2025:  
**Freitag, 18. Juli 2025**

Liebe Aescherinnen und Aescher

Es ist wieder einmal an der Zeit, nochmals ins vergangene Jahr 2024 zurückzublicken. Wie jedes Jahr dürfen wir Rechenschaft ablegen über die Finanzlage der Gemeinde. Dies fällt leicht, weil wir in einer Gemeinde mit gesunden Finanzen leben dürfen.

Das Jahr schliesst sich an die erfolgreichen Vorjahre an und wir können erneut von einem guten Abschluss berichten. Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 25'995. Gegenüber den Vorjahren ist dies ein bescheidener Gewinn, jedoch muss erwähnt werden, dass ein einmaliger Sonderfall die Rechnung belastet. Unter Ausblendung dieses Sonderfalls wäre erneut ein Gewinn von über CHF 750'000 möglich gewesen.

Durch das Wachstum der Gemeinde entwickeln sich die Steuereinnahmen erfreulich. Unsere Schätzungen und Prognosen werden übertroffen. Dies macht den Gemeinderat zuversichtlich, dass sich unsere gute Finanzlage weiterhin stabil präsentieren wird.

Daran wird auch das Generationenprojekt mit dem Neubau der Schulanlage nicht viel ändern. Der Bezug des Schulhauses per Schuljahr 2025/26 steht bevor und sowohl die Kinder wie auch die Lehrpersonen freuen sich auf das neue Gebäude, welches den dringend benötigten Platz für die wachsende Schule schafft. Bei den Kosten sind wir gut unterwegs. Ein grosser Teil der Aufträge ist vergeben und mehrheitlich liegen die Preise unter dem Kostenvoranschlag. Auch die Reserven mussten bis jetzt nicht angezapft werden. Dies führt zur Zuversicht, dass der Bau innerhalb des bewilligten Kredits von CHF 19.9 Millionen realisiert werden kann und nicht mit Mehrkosten gerechnet werden muss.

Damit können wir uns getrost und unbelastet auf weitere schöne Frühlingstage und hoffentlich auf einen schönen Sommer freuen.

Raimund Wenger  
Gemeinderat Ressort Finanzen

# Gemeinderat und Verwaltung

---

## **Einwohnerkontrolle**

Wir heissen folgende Personen in unserer Gemeinde herzlich willkommen:

- Fontana Janik, Alemannenweg 2
- Noll Corina, Alemannenweg 2
- Skowronek Patrick und Silke, Gigennagelstrasse 3
- Probst Robin und Meju, Hauptstrasse 5a
- Amrein Sarah, Unterdorf 8
- Lampart Hans-Rudolf, Unterdorf 8
- Baranska Agata, Honeriweid 2
- Hofer Christian, Vogelsang 18
- Gallego Fernandez Alvaro, Klingelmattweg 6
- Quintana Bassachs Jordi, Klingelmattweg 6

Es sind 18 Personen weggezogen.

Gegenwärtige Einwohnerzahl: 1487

## **Bauwesen**

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

an Sport- und Freizeitzentrum Tellimatt AG, Hans Huber, Aesch für die Fassadenerneuerung der Ost- und Westfassade (Ersatz der Lichtelemente) bei Gebäude 340, Grundstück Nr. 880, Tellimattstrasse 15

## **Handänderungen**

Grundstück	8347, Gigennagelstrasse 2
Veräusserer	Forestier Alain, Aesch
Erwerber	Palatucci-Forestier Raika und Davide, Aesch

## **Öffnungszeiten der Verwaltung in den Sommerferien**

Die Gemeindeverwaltung ist von **Montag, 07. Juli bis Freitag, 8. August 2025** jeweils nur am Vormittag geöffnet. Am Nachmittag bleibt die Verwaltung geschlossen. Auf telefonische Voranmeldung sind wir gerne auch am Nachmittag für Sie da.

## **Neugestaltung vom Aescher LEU**

Der Aescher Leu erstrahlt bald in einem neuen Design. Bleiben Sie gespannt... 😊

## **Fotografieren Sie gerne? Haben Sie ein Auge für besondere Momente, stimmungsvolle Landschaften oder das Dorfleben von Aesch?**

Für die zukünftige Gestaltung unserer Titelseite suchen wir fotobegeisterte Personen, die Freude daran haben, ihre Bilder mit der Bevölkerung von Aesch zu teilen.

Interessierte Aescherinnen und Aescher melden sich gerne bei Gemeindeschreiberin Aurelia Troxler, Tel. Nr. 041 917 13 82 oder [aurelia.troxler@aesch-lu.ch](mailto:aurelia.troxler@aesch-lu.ch).

## **Neuzuzügeranlass vom Samstag, 7. Juni 2025**

Am Samstag, 7. Juni 2025 um 10.00 Uhr findet der Neuzuzügerapéro beim Weingut Klosterhof in Aesch statt. Eingeladen sind alle, die in den letzten drei Jahren nach Aesch gezogen sind. Haben Sie sich noch nicht angemeldet? Wir nehmen Ihre Anmeldung gerne per E-Mail oder telefonisch ([gemeinde@aesch-lu.ch](mailto:gemeinde@aesch-lu.ch) oder 041 917 13 46) entgegen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



# Informationen

---

## **Aussenparkplatz Kreuzmatt 2 zum Mieten ab 01. Juli 2025 oder nach Vereinbarung**



Ab 01. Juli 2025 wird ein Aussenparkplatz beim Mehrfamilienhaus Kreuzmatt 2 frei. Interessierte Mieter/innen melden sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Aesch. Tel. Nr. 041 917 13 46 oder [gemeinde@aescht-lu.ch](mailto:gemeinde@aescht-lu.ch)

## **Nächste Grüngutabfuhren**



Leerung von Grüngutcontainern am  
Dienstag, 10. Juni 2025  
Dienstag, 24. Juni 2025  
Dienstag, 08. Juli 2025  
Dienstag, 22. Juli 2025, **jeweils ab 07.00 Uhr**

## **Kehricht Entsorgung**



Da der Pfingstmontag, 9. Juni 2025, ein Feiertag ist, findet die Kehrichtabfuhr am Samstag, 7. Juni 2025, statt.

## **Aescher Badi ohne Aufsichtsperson**



Unsere Aescher Badi ist ein Freibad ohne Aufsicht durch einen Bademeister. Das Baden im See setzt sichere Schwimmfertigkeit voraus. Die Baderegeln sind strikte einzuhalten. Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt ins und ans Wasser gelassen werden. Die Verantwortung liegt bei den Eltern.

# Bringsammlung Altpapier und Karton

**Samstag-Vormittag, 7. Juni 2025**

**08.00 – 12.00 Uhr**

## **Areal der Firma Stalder Schweizerfrüchte AG**

Am Samstag, 07. Juni, steht auf dem Areal der Firma Stalder Schweizerfrüchte AG ein Container für das Entsorgen von Altpapier und Karton bereit.

Von 08.00 bis 12.00 Uhr kann Altpapier und Karton (gemischt) abgegeben werden.

Wichtig: Plastikbeschichtetes Papier und beschichteter Karton (Tetrapackungen, Verpackungen von Tiefkühlprodukten usw.) können nicht verwertet werden und gehören in den Kehrriech.

Die nächste Papier- und Karton-Bringsammlung wird am **Samstag, 19. Juli 2025**, durchgeführt.

### **Abfallentsorgung: Info an nicht mobile Personen**

Für Abfälle, die nicht der Kehrriechabfuhr mitgegeben oder an den Sammelstellen in unserem Dorf entsorgt werden können, besteht sechsmal im Jahr ein Abholservice. Von diesem können Personen Gebrauch machen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mobil sind. Diese können sich **am Freitag, 6. Juni 2025**, direkt an den Werkdienst der Gemeinde Aesch wenden unter Tel. 077 424 32 30.

Schulhaustour  
und  
Festwirtschaft

## **EINLADUNG**

zur Besichtigung des neuen Schulhauses Aesch

**Wir feiern - feiern Sie mit!**

**Samstag, 23. August 2025**

**11.30 - 15.00 Uhr**

**Besichtigung für die Bevölkerung mit  
Festwirtschaft**

### **Weitere Programmpunkte**

#### **Freitag:**

Spezialprogramm für SchülerInnen und  
Besichtigung für Familien/Verwandte

#### **Samstagvormittag:**

Besichtigung für geladene Gäste

**Hinweis: Keine Parkplätze vorhanden!**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**OK Eröffnungsfeier Schule Aesch**

## **Mit Herz unterrichtet – mit Dank verabschiedet**

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und damit auch der Einsatz folgender, geschätzter Lehrpersonen:

**Andrea Oehen:** Seit 43 Jahren unterrichtet Andrea Oehen zuverlässig, motiviert, und gewissenhaft als Handarbeitslehrerin an der Schule Aesch. Als sie 1982 als junges Fräulein in Aesch anfang, war der Film „E.T.“ der absolute Kassenschlager, Michael Jackson veröffentlichte mit „Thriller“ das meistverkaufte Album aller Zeiten und die Mode war mit auffälligen Mustern, übertriebenen Ärmeln, breiten Schultern, leuchtenden Farben und übergroßem Modeschmuck eher gewagt. Der Handarbeits-Unterricht war ausschliesslich den Mädchen vorbehalten, damit sie für die anfallenden Arbeiten zu Hause gerüstet waren. Die Genderthematik existierte noch nicht! Vieles hat sich seither verändert. Zu den traditionellen Arbeitstechniken Nähen, Häkeln, Sticken, Stricken, Weben, Flechten, Filzen und Knüpfen gesellten sich weitere Werkstoffe mit neuen Gestaltungsmöglichkeiten. Neue Werkzeuge, Maschinen und Verfahren kamen zur Anwendung und machten das Fach Handarbeit vielfältiger. Heute heisst das Fach «Textiles Gestalten». Andrea hielt mit den Veränderungen Schritt und all die Neuerungen wurden in aktuelle, trendige Arbeiten verpackt. Andrea versuchte mit viel Geduld das handwerkliche Geschick aller Kinder zu fördern, sie regte ihre Kreativität an und gab ihnen die filigranen Arbeitstechniken weiter. Im Hintergrund war häufig eine spannende Geschichte oder etwas Musik zu hören. Wie in jedem Schulfach gab es natürlich auch bei ihr die ganze Bandbreite von Kindern: Solche, die «Hansgi» liebten und solche, die nicht viel damit anfangen konnten. Für ihre langjährige, treue Arbeit in der Schulgemeinschaft, für ihr geduldiges Schaffen mit den Kindern und für die unendlich vielen «verlorenen Maschen», die sie wieder aufgenommen hat, danken wir Andrea herzlich und wünschen ihr alles Gute, viel Freude und Gesundheit in ihrem verdienten Ruhestand.

**Eliane Summermatter:** Eliane war seit 2023 als Klassenassistenz und in der Integrationsförderung (IF) in verschiedenen Abteilungen unserer Schule tätig. Ihre Geduld und positive Ausstrahlung haben sie zu einer wertvollen Unterstützung für Lehrkräfte und Schüler gleichermaßen gemacht. Wir sind Eliane für ihren Beitrag dankbar und wünschen ihr von Herzen alles Gute für die Zukunft.

**Antonella Amati:** Antonella hat in den letzten 12 Monaten mit viel Freude und Herzblut Deutsch als Zweitsprache (DaZ) unterrichtet. Ihre freundliche und umgängliche Art wurde von allen sehr geschätzt. Wir danken für das Engagement und wünschen ihr sowohl persönlich als auch beruflich alles Gute für die Zukunft.

**Roland Dekker:** Nach einem Jahr Unterrichten als Fachlehrer der 5. & 6. Klasse wird Roland seine Mitarbeit an der Schule Aesch beenden. Wir bedanken uns für seine Arbeit und wünschen ihm einen Ruhestand voller Freude, Gesundheit und erfüllender Erlebnisse.

**Patric Merian:** Patric hat während eines Jahres die zweite Klasse als Klassenlehrperson mit viel Einfühlungsvermögen und klaren Vorstellungen unterrichtet. Zur Freude seiner Schülerinnen und Schüler bereicherte er den schulischen Alltag mit zahlreichen Ausflügen und interessanten Projekten. Wir sind Patric für sein engagiertes Mitwirken und seine wertvollen Beiträge dankbar und wünschen ihm bei seiner neuen Herausforderung an der Schule Schwarzenbach viel Erfolg und alles Gute.

## Ein -liches Dankeschön an unsere Schul-Grosis

Auch in diesem Jahr haben unsere Schul-Grosis wieder mit viel Herzblut, Geduld und Einfühlungsvermögen einen wertvollen Beitrag zum Schulalltag geleistet. Mit ihrer liebevollen Art begleiten sie unsere Kinder aufmerksam und tatkräftig bei verschiedensten Aufgaben. Sie sind aus unserem Schulalltag nicht mehr wegzudenken und werden von Gross und Klein gleichermassen geschätzt und geliebt.

Im Namen des gesamten Schulteams möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Schul-Grosis bedanken:

**Mariette Brunner**

**Priska Heer**

**Verena Huwiler**

**Alice Feuz**

**Jacqui Affolter**

Danke für euren unermüdlichen Einsatz, eure Zeit und euer grosses Engagement – ihr seid ein wahrer Schatz für unsere Schule!

## Känguru-Mathematikwettbewerb 2025

Am 20. März 2025 fand der diesjährige internationale Känguru-Mathematikwettbewerb statt. Das Ziel der Veranstaltung ist, die mathematische Bildung an den Schulen zu fördern und die Freude an der Mathematik zu wecken.

Insgesamt haben aus der Schweiz 21'029 SchülerInnen von der 3./4. Klassenstufe teilgenommen. Auch unsere 3. und 4. Klässler stellten sich dieser Herausforderung. Während 45 Minuten wurden 18 Knobelaufgaben am Computer gelöst. Alle 30 SchülerInnen haben nach 45 Minuten den Test erfolgreich abgeschlossen. Als Anerkennung für ihre Leistung erhielten die Kinder das Spiel „Känguru-Akrobaten“ sowie ein persönliches Diplom.

Wir gratulieren allen Teilnehmenden herzlich zu ihrer tollen Leistung – besonders Noah Huwiler, der mit dem hervorragenden 149. Rang ein beeindruckendes Ergebnis erzielt hat.



## Neue Fachlehrerinnen und schulische Heilpädagogik

Mein Name ist **Manuela Amrhein**, ich bin 52 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Hochdorf. Als Primarlehrerin und schulische Heilpädagogin unterrichtete ich während vieler Jahre an verschiedenen Klassen der Primar- und Oberstufe, früher als Kleinklassen- und Sonderschullehrerin, zuletzt als schulische Heilpädagogin an der Autismus Lernwerkstatt in Malters. Mit grosser Vorfreude blicke ich aufs neue Schuljahr und meine Rückkehr an die Schule Aesch, an welcher ich bereits zwischen 2017 und 2022 als Fachlehrerin für Französisch, integrative Förderung und Deutsch als Zusatzsprache unterrichten durfte. Es ist mir ein wichtiges Anliegen, meine zukünftigen Schüler/innen ein Stück weit auf ihrem Lebens- und Lernweg zu begleiten und etwas dazu beizutragen, dass sie mit Hilfe positiver Lernerfahrungen ihre Potentiale entdecken und entfalten dürfen. Neben der Schule bin ich gerne mit meinen Kindern im Teenager-Alter an schönen Orten am Wasser, auf dem Stand Up Paddle oder den Skiern. Ich reise gern, mag Sprachen, das Entdecken fremder Kulturen und ich liebe die lateinamerikanische Musik und den Flamenco. Nun freue ich mich auf viele bereichernde neue Erfahrungen und eine gute Zusammenarbeit mit den Kindern, ihren Eltern und dem Team der Primarschule.



Mein Name ist **Martina Gautschi**, bin 32 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und meinem Sohn am schönen Hallwilersee in Seengen. Aufgewachsen bin ich in Aesch. Ich freue mich sehr, mich als neue Fachlehrperson an der Schule Aesch vorstellen zu dürfen. Ab dem neuen Schuljahr unterrichte ich an der 5. und 6. Klasse jeweils am Dienstag und am Freitag. Nach meiner Erstausbildung als Detailhandelsfachfrau Papeterie habe ich die Leidenschaft zum Unterrichten gefunden und kann nun in die Fussstapfen meiner Eltern treten. Ich bin eine ausgebildete Primarlehrerin und habe bereits an verschiedenen Schulen unterrichtet. Ich bringe viel Freude an der Arbeit mit Kindern, Kreativität sowie eine grosse Portion Neugier mit.



Besonders wichtig ist mir ein respektvoller Umgang, ein lebendiger, abwechslungsreicher Unterricht und das Fördern der individuellen Stärken der Kinder. In meiner Freizeit bin ich gerne draussen unterwegs – sei es beim Spazieren oder einfach beim Geniessen der Natur. Ich bin gerne kreativ, singe gerne und schätze gemütliche Stunden mit meiner Familie und Freunden. Im Sommer 2024 bin ich Mami geworden und genieße momentan noch die Zeit zu Hause mit meinem Sohn. Ich freue mich auf viele spannende Begegnungen, eine gute Zusammenarbeit im Team sowie darauf, Teil der Schulgemeinschaft in Aesch zu werden.

## **Das Kursprogramm Schuljahr 2024/25 2. Semester**

### **ALLGEMEINE KURSE**

#### **Gesundheitskurs**

Die Gesundheitskurse werden laufend fortgesetzt! Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

##### **Pilates GE-884-2**

**Daten:** 7 x donnerstags, ab 08. Mai 2025

**Zeit:** 18:20-19:20 Uhr, **Kosten:** Fr. 105.--

**Kursort:** Turnhalle IPH, Hitzkirch

**Leitung:** Gina Wehrli

##### **NIA – getanzte Lebensfreude GE-886-2**

**Daten:** 9 x mittwochs, ab 07. Mai 2025

**Zeit:** 08:30-09:30 Uhr, **Kosten:** Fr. 135.--

**Kursort:** Haus Häfliger, Gelfingen

**Leitung:** Sybille Noser

##### **Wirbelsäulengymnastik GE-890-2**

**Daten:** 5 x donnerstags, ab 08. Mai 2025

**Zeit:** 17:30-18:30 Uhr, **Kosten:** Fr. 75.--

**Kursort:** Turnhalle Schule Altwis

**Leitung:** Sandra Walthert

**Sprachkurse** in Englisch, Italienisch und Spanisch in diversen Niveaus.

**Ein Einstieg ist jederzeit möglich!**

### **Veranstaltung**

#### **Betriebsbesichtigung der Ferrenmühle mit Apéro**

Ramona Eberli, Müllerin und Pächterin der über 800 Jahre alten Ferrenmühle, bringt eine jahrhundertalte Müllertradition in die Gegenwart.

Trotz technischem Fortschritt bleibt das Handwerk lebendig: Hier wird bewusst noch vieles von Hand und mit Muskelkraft gefertigt. Erleben Sie bei einem eindrücklichen Rundgang die Faszination des traditionellen Müllereiwesens und lassen Sie den Besuch mit einem kleinen Apéro ausklingen.

**Datum:** Donnerstag 5. Juni 2025

**Zeit:** 18:30 Uhr

**Ort:** Ferrenmühle 1, 6277 Kleinwangen

**Treffpunkt:** 18:20 Uhr vor dem Eingang

**Kosten:** Fr. 22.--

**detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter**

**[www.vhs-hitzkirch.ch](http://www.vhs-hitzkirch.ch)** Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch, Manuela Wildisen, Hämikon,  
Telefon 041-917 48 00, E-Mail: [contact@vhs-hitzkirch.ch](mailto:contact@vhs-hitzkirch.ch)

## **Fronleichnams-Brücke der Schule Aesch**

Freitag, 20. Juni 2025 ist schulfrei.

## **Schulschlussgottesdienst**

Freitag, 4. Juli 2025, 08.00 Uhr

## **Sommerferien der Schule Aesch**

Samstag, 05. Juli – Sonntag, 10. August 2025

## **Schulbeginn**

Montag, 11. August 2025

## **Lebensmittel verteilen – Armut lindern**

Leider sind auch in der Schweiz sehr viele Menschen von Armut betroffen. Gemäss Bundesamt für Statistik leben mehr als acht Prozent der Bevölkerung in Armut und jede sechste Person ist armutsgefährdet. Davon betroffen sind nicht nur Personen, die in den Städten leben, sondern auch in unserem ländlichen Hitzkirchertal. Deshalb haben die Sozialvorsteher/innen der Gemeinden Hitzkirch, Ermensee, Aesch und Schongau zusammen mit dem Pastoralraum Hitzkirchertal im vergangenen Jahr einen Pilotversuch gestartet, Lebensmittel an bedürftige Menschen zu verteilen. Die Stiftung Schweizer Tafel liefert jeden Samstag überschüssige Lebensmittel, die bei Grossverteilern und in der Industrie gesammelt werden. Dank des grossartigen Einsatzes von freiwilligen Helfer/innen ist das Projekt erfolgreich gestartet und es konnte anfangs Jahr mit der Anmietung eines Ladenlokals an der Altgass 5 in Hitzkirch ein wichtiger Meilenstein erreicht werden. Das Angebot steht für alle bedürftigen Menschen, die im Hitzkirchertal wohnhaft sind, offen! Entsprechende Berechtigungskarten werden über das Zentrum für Soziales in Hochdorf, den Pastoralraum Hitzkirchertal oder über die Sozialämter der Gemeinden ausgestellt. Gesucht werden zusätzlich freiwillige Mitarbeiter/innen, die an einem Samstag die Vorbereitung sowie die Verteilung der Lebensmittel unterstützen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Edmond Egethoe vom Pastoralraum gerne zur Verfügung. Er ist unter 041 919 69 63 oder [edmond.egethoe@kath-hitzkirchertal.ch](mailto:edmond.egethoe@kath-hitzkirchertal.ch) erreichbar.

*Beata Frischkopf, Sozialvorsteherin Gemeinde Aesch*



**Einwohnergemeinde Aesch LU**  
**E I N L A D U N G**  
**ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG**

**Dienstag, 10. Juni 2025, 20.00 Uhr,**  
**im Singsaal des Schulhauses**

**Traktanden**

1. Genehmigung des Jahresberichts 2024 mit
  - a) den Berichten zu den Aufgabenbereichen
  - b) der Jahresrechnung
  - c) dem Prüfbericht der Rechnungskommission
  - d) dem Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht
2. Ermächtigung des Gemeinderates zum Abschluss des Konzessionsvertrages mit der CKW Luzern über die Nutzung von öffentlichem Boden für elektrische Verteilanlagen
3. Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Maria Aparecida Barnkoth, brasilianische Staatsangehörige, mit ihren Kindern Maya, Anna und Noah Barnkoth, deutsche Staatsangehörige, Aesch
4. Wahl der Urnenbüromitglieder für die Amtsdauer 2025 bis 2029
5. Verschiedenes
  - Informationen zu Tempo 30 auf Gemeindestrassen
  - Informationen zu laufenden Projekten

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens seit dem 5. Juni 2025 in der Gemeinde gesetzlich geregelten Wohnsitz haben. Die Unterlagen zu den traktandierten Geschäften liegen während zwei Wochen vor dem Versammlungstag bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Die Botschaft zur Gemeinde-versammlung ist auf der Website [www.aesch-lu.ch](http://www.aesch-lu.ch) aufgeschaltet. Gedruckte Exemplare können bei der Gemeindekanzlei bezogen oder telefonisch unter 041 917 13 46 bzw. elektronisch [gemeinde@aescht-lu.ch](mailto:gemeinde@aescht-lu.ch) bestellt werden.

## Das Wichtigste in Kürze

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die finanzielle Lage der Gemeinde bleibt stabil und der Jahresabschluss schliesst besser ab als prognostiziert. Die Liquidität ist aufgrund hoher Investitionen in die neue Schulanlage gesunken, jedoch musste kein zusätzliches Fremdkapital aufgenommen werden. Die Rechnung schliesst mit einem kleinen Gewinn von CHF 25'995.

Die Gemeindesteuereinnahmen übertrafen die Erwartungen deutlich, was vor allem auf das Bevölkerungswachstum und hohe Sondersteuererträge zurückzuführen ist. Gleichzeitig fielen viele Ausgaben niedriger aus als budgetiert. Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung verzeichnete einen geringeren Verlust als erwartet, während zum Beispiel die Abfallbeseitigung einen Gewinn erwirtschaftete.

Die Investitionen konzentrierten sich auf die neue Schulanlage (rund CHF 3,7 Mio.), die Digitalisierung der Gemeindeverwaltung, die LED-Umrüstung der Strassenbeleuchtung sowie die generelle Entwässerungsplanung GEP II.

Insgesamt zeigt sich die Finanzlage solide mit positiven Entwicklungen bei den Einnahmen und einer nachhaltigen Budgetdisziplin.

Weiter ist der aktuelle Konzessionsvertrag mit der CKW aus dem Jahr 2009 aufgrund von rechtlichen Änderungen und der Einführung einer neuen Abgabe des Bundes anzupassen, Maria Barnkoth wird sich der Versammlung zur Einbürgerung vorstellen, die Mitglieder des Urnenbüros werden für die neue Amtsperiode 2025 bis 2029 gewählt und der Gemeinderat informiert über die vorgesehene Einführung von Tempo 30 auf den Gemeindestrassen.

Am 24. April 2025 fand der Spatenstich für die beiden Mehrfamilienhäuser an der Hauptstrasse 17 und 17a statt, in die unter anderem die Gemeindeverwaltung einziehen wird. Am Samstag 23. August 2025 wird die Eröffnung des neuen Schulhauses gefeiert. Die Räumlichkeiten stehen an diesem Tag für die Bevölkerung offen. Die Einladung zur Eröffnungsfeier folgt im Aescher Leu.

Der Gemeinderat lädt Sie zur Gemeindeversammlung vom Dienstag, 10. Juni 2025, in den Singsaal des Schulhauses ein. Im Anschluss an die Versammlung findet wieder ein Apéro statt.

Freundliche Grüsse  
Gemeinderat Aesch LU

# Traktandum 1

Rechnung 2024

Bilanz

## Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanz zeigt sich weiterhin gesund. Die Liquidität per Ende Jahr ist deutlich tiefer als in den Vorjahren, was vor allem mit den Investitionen in die Schulanlage zusammenhängt. Trotz Zahlungen im Umfang von fast CHF 3'700'000 für die neue Schulanlage mussten wir gegenüber dem Vorjahr kein neues Fremdkapital aufnehmen – dieses liegt per 31.12.2024 unverändert bei CHF 1'000'000. Die Rechnung schliesst mit einem kleinen **Gewinn von CHF 25'995**. Damit verändert sich der Saldo des Bilanzüberschusses respektive des Eigenkapitals nur marginal.

Konto	Beschreibung	01.01.2024	31.12.2024	Abweichung	in %
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>21'951'381</b>	<b>22'447'704</b>	<b>496'323</b>	<b>2.3%</b>
<b>A</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>8'221'477</b>	<b>5'302'231</b>	<b>-2'919'246</b>	<b>-35.5%</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>8'221'477</b>	<b>5'302'231</b>	<b>-2'919'246</b>	<b>-35.5%</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	6'402'315	3'471'959	-2'930'356	-45.8%
101	Forderungen	1'790'340	1'796'179	5'838	0.3%
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	28'822	34'094	5'272	18.3%
<b>B</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>13'729'904</b>	<b>17'145'473</b>	<b>3'415'569</b>	<b>24.9%</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>2'510'784</b>	<b>2'510'784</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>
107	Finanzanlagen	10'000	10'000	0	0.0%
108	Sachanlagen Finanzvermögen	2'500'784	2'500'784	0	0.0%
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>11'219'120</b>	<b>14'634'688</b>	<b>3'415'569</b>	<b>30.4%</b>
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	10'430'926	13'809'340	3'378'414	32.4%
142	Immaterielle Anlagen	340'367	388'922	48'555	14.3%
146	Investitionsbeiträge	447'827	436'426	-11'401	-2.5%
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>21'951'381</b>	<b>22'447'704</b>	<b>496'323</b>	<b>2.3%</b>
<b>C</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>7'195'442</b>	<b>7'682'377</b>	<b>486'935</b>	<b>6.8%</b>
<b>20</b>	<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>7'195'442</b>	<b>7'682'377</b>	<b>486'935</b>	<b>6.8%</b>
200	Laufende Verbindlichkeiten	5'953'530	6'432'571	479'041	8.0%
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'000'000	0	-1'000'000	
204	Passive Rechnungsabgrenzung	35'387	44'633	9'246	26.1%
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	1'000'000	1'000'000	
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen	206'526	205'173	-1'353	-0.7%
2091.01	Ersatzabgabe für Schutzraumbauten	177'076	175'724	-1'353	-0.8%
2091.02	Ersatzabgabe für Eigenstromproduktion	10'300	10'300	0	0.0%
2092.01	Stipendien	19'149	19'149	0	0.0%
<b>D</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>14'755'939</b>	<b>14'765'327</b>	<b>9'388</b>	<b>0.1%</b>
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>14'755'939</b>	<b>14'765'327</b>	<b>9'388</b>	<b>0.1%</b>
290	Spezialfinanzierungen im EK	7'861'965	7'845'359	-16'607	-0.2%
2090.61	Verpflichtung Abwasser	6'848'129	6'759'242	-88'888	-1.3%
2090.71	Verpflichtung Abfallbeseitigung	-11'899	6'733	18'631	-156.6%
2090.81	Verpflichtung Kreuzmatt 2	1'025'735	1'079'384	53'649	5.2%
295	Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	2'860	2'860	0	0.0%
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	6'891'113	6'917'108	25'995	0.4%

### Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Der mit CHF 25'995 vergleichsweise tiefe Gewinn täuscht über die tatsächliche finanzielle Lage hinweg, wenn man Sonderfaktoren ausblendet. Im Bereich der Gemeindesteuern mussten Rückzahlungen im Umfang von CHF 737'652 geleistet werden, für pendente Veranlagungen aus den Steuerjahren 2019 bis 2023. Aufgrund der finalen Festlegung des Steuerdomizils mussten provisorisch veranlagte und vereinnahmte Steuern wieder zurückerstattet werden. Ohne diesen einmaligen Sonderfaktor würde das Jahresergebnis einen Gewinn von CHF 763'647 ausweisen. Die nachfolgende Erläuterung der Jahresrechnung blendet deshalb diesen Sonderfaktor aus. Weitere ähnlich gelagerte Fälle sind keine pendent.

Somit kann festgehalten werden, dass sich die Gemeindefinanzen weiterhin erfreulich und besser als prognostiziert entwickeln. Die Gemeindesteuererträge steigen sogar positiver als erwartet und fallen sowohl gegenüber dem Budget 2024 als auch gegenüber der Rechnung 2023 deutlich höher aus. Ebenfalls über die Sondersteuern konnte mehr als doppelt so viel vereinnahmt werden als für das Jahr 2024 budgetiert wurde. Auf der Ausgabenseite sind verschiedene Positionen tiefer ausgefallen als budgetiert, was zum guten Ergebnis ebenfalls massgeblich beigetragen hat.

Insgesamt wurden CHF 5'308'783 an Gemeindesteuern eingenommen. Dies sind CHF 345'683 (+7.0%) mehr als budgetiert und CHF 534'759 (+11.2%) höher als in der Rechnung 2023. Diese Steigerung übertrifft die Erwartungen signifikant und bestätigt den Trend der letzten Jahre, der vor allem auf dem Bevölkerungswachstum basiert. Die Entwicklung kann als nachhaltig bezeichnet werden. Im Jahr 2024 konnten viele Sondersteuerfälle abgearbeitet werden, was zu einem hohen Ertrag in diesem Bereich geführt hat. Damit wurden CHF 272'691 (+136.3%) mehr eingenommen als budgetiert und CHF 325'067 (+220.2%) mehr als in der Jahresrechnung 2023.

Auf der Ausgabenseite wird darauf geachtet, die finanziellen Mittel effizient einzusetzen und ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Kosten und Nutzen zu wahren. Besonders hervorzuheben sind erneut die niedrigen Ausgaben für die wirtschaftliche Sozialhilfe sowie die Kosten für die Restfinanzierung der Langzeitpflege. Letztere sind im Vergleich zum Vorjahr zwar leicht gestiegen, bleiben jedoch im langjährigen Durchschnitt weiterhin auf einem niedrigen Niveau. Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Verlust von CHF 88'888 deutlich unter dem erwarteten Verlust ab. Dieser liegt um CHF 81'188 (-47.7%) unter dem Budget 2024 und gar CHF 101'884 (-53.4%) tiefer als in der Rechnung 2023. Insbesondere höhere Einnahmen bei den Abwassergebühren sowie tiefere ARA-Betriebskosten führten zum besseren Ergebnis. Wie in den Vorjahren bereits erwähnt, sind diese Verluste gewollt, damit das hohe Eigenkapital, welches per 31.12.2024 immer noch CHF 6'759'242 beträgt, abgebaut werden kann. Der positive Trend in der Abfallbeseitigung wird fortgesetzt und es resultiert ein Gewinn von CHF 18'631. Davon entfallen CHF 8'156 Gewinn auf die operative Tätigkeit dieser Spezialfinanzierung und CHF 10'475 konnten aus einer Eigenkapital-Rückvergütung des Gemeindeverbandes für Abfallverwertung Luzern-Landschaft (GALL) vereinnahmt werden. Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung weist damit per 31.12.2024 wieder ein Guthaben von CHF 6'733 auf. Die Spezialfinanzierung im Finanzvermögen für den Wohnblock Kreuzmatt 2 erzielte einen Gewinn von CHF 53'649, was deutlich über den Vorjahren liegt, wo zum Teil aufwendige Unterhaltsarbeiten die Rechnung belastet haben. Die Spezialfinanzierung Kreuzmatt 2 hat mittlerweile per 31.12.2024 ein Eigenkapital von CHF 1'079'384.

Weitere Details zu den einzelnen Aufgabenbereichen befinden sich im zweiten Teil dieser Botschaft.

Beschreibung	R 2023	B 2024	R 2024	B < R	R < R
30 Personalaufw and	2'331'791	2'612'200	2'693'978	3.1%	15.5%
31 Sachaufw and und übriger Betriebsaufw and	903'054	1'093'750	999'623	-8.6%	10.7%
33 Abschreibung Verw altungsvermögen	562'085	456'000	458'337	0.5%	-18.5%
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	49'593	53'000	72'281	36.4%	45.7%
36 Transferaufw and	3'237'046	3'588'096	3'496'670	-2.5%	8.0%
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0.0%	0.0%
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'098'970	2'139'210	2'281'812	6.7%	8.7%
<b>TOTAL Betrieblicher Aufwand</b>	<b>9'182'538</b>	<b>9'942'256</b>	<b>10'002'700</b>	<b>0.6%</b>	<b>8.9%</b>
40 Fiskalertrag	4'981'928	5'175'000	5'068'745	-2.1%	1.7%
41 Regalien und Konzessionen	64'619	72'500	68'317	-5.8%	5.7%
42 Entgelte	806'647	750'000	799'210	6.6%	-0.9%
43 Verschiedene Erträge	0	0	0	0.0%	0.0%
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung	190'772	170'076	88'888	-47.7%	-53.4%
46 Transferertrag	1'435'791	1'592'456	1'602'241	0.6%	11.6%
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0.0%	0.0%
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	2'098'970	2'139'210	2'281'812	6.7%	8.7%
<b>TOTAL Betrieblicher Ertrag</b>	<b>9'578'727</b>	<b>9'899'242</b>	<b>9'909'212</b>	<b>0.1%</b>	<b>3.5%</b>
<b>ERGEBNIS aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>396'189</b>	<b>-43'014</b>	<b>-93'488</b>	<b>117.3%</b>	<b>-123.6%</b>
34 Finanzaufw and	33'921	42'500	57'256	34.7%	68.8%
44 Finanzertrag	161'342	162'000	176'739	9.1%	9.5%
<b>TOTAL Finanzergebnis</b>	<b>127'421</b>	<b>119'500</b>	<b>119'483</b>	<b>0.0%</b>	<b>-6.2%</b>
<b>ERGEBNIS Operativ</b>	<b>523'610</b>	<b>76'486</b>	<b>25'995</b>	<b>-66.0%</b>	<b>-95.0%</b>
38 Ausserordentlicher Aufw and	0	0	0	0.0%	0.0%
48 Ausserordentlicher Ertrag	6'584	0	0	100.0%	-100.0%
<b>ERGEBNIS Ausserordentlich</b>	<b>6'584</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.0%</b>	<b>-100.0%</b>
<b>GESAM TERGEBNIS Erfolgsrechnung</b>	<b>530'194</b>	<b>76'486</b>	<b>25'995</b>		

#### ERGEBNISSE Spezialfinanzierungen

SF Feuerw ehr	0	0	0	0.0%	0.0%
SF Abw asserbeseitigung	-190'772	-170'076	-88'888	-47.7%	-53.4%
SF Abfallbew irtschaftung	5'990	12'400	18'631	50.3%	211.0%
SF Kreuzmatt 2	43'603	40'600	53'649	32.1%	23.0%

## Rechnung 2024

## Investitionsrechnung

### Erläuterungen zur Investitionsrechnung

Der Neubau der Schulanlage ist die dominierende Position in der Investitionsrechnung. Im vergangenen Jahr sind insgesamt CHF 3'698'933 in dieses Generationenprojekt investiert worden. Nach Jahren der Projektierung und Planung sind dies nun grösstenteils effektive Baukosten. Das Resultat lässt sich sehen und das neue Schulhaus wird bereits im Sommer 2025 bezugsbereit sein. Somit ist per Ende 2024 rund ein Viertel des Gesamtprojektkredits ausgegeben.

Im zweiten Halbjahr 2024 konnte mit der Digitalisierung der Gemeindeverwaltung begonnen werden. Die neue Geschäftsverwaltungssoftware ist installiert worden und alles wurde so weit vorbereitet, dass per 01.01.2025 mit diesem Geschäftsverwaltungsprogramm gearbeitet werden kann. Durch die Realisierung spät im Jahr sind fast ausschliesslich Beschaffungskosten von CHF 14'176 entstanden, weit unter dem Budgetkredit von CHF 90'000. Diverse interne und organisatorische Aufwände werden deshalb erst im Jahr 2025 entstehen, wofür aber ein neuer Budgetkredit im Budget 2025 gesprochen worden ist.

Die Sanierung der Kandelaber der Strassenbeleuchtung sowie die Umrüstung aller Lampen auf LED verursachte Kosten von CHF 65'414, was deutlich unter den budgetierten CHF 90'000 liegt. Die LED-Beleuchtung wird in Zukunft viel Strom sparen, womit die Investition innerhalb von ein paar Jahren durch die tieferen Stromkosten amortisiert werden kann.

Für die generelle Entwässerungsplanung (GEP II) wurden CHF 137'640 aufgewendet, ebenfalls deutlich weniger als die budgetierten CHF 280'000. Es konnten allerdings nicht alle Arbeiten im Jahr 2024 komplett abgeschlossen werden, was zu weiteren Aufwendungen im Jahr 2025 führen wird. Für die Abwasserbeseitigung konnten Anschlussgebühren von CHF 85'168 eingenommen werden, was allerdings sehr viel weniger ist als 2023, wo CHF 274'024 vereinnahmt worden sind.

Für die Ortsplanung sind, bei einem Budgetkredit 2024 von CHF 60'000, weitere CHF 42'910 aufgewendet worden. Mit Ausnahme der Gewässerraumausscheidung ausserhalb Baugebiet konnte die Gesamtrevision der Ortsplanung an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung im August 2024 genehmigt werden. Für die Bereinigung der Gewässerraumausscheidung wird 2025 nochmals Aufwand entstehen.

Weitere Details zu den einzelnen Investitionsvorhaben finden Sie unter den jeweiligen Aufgabenbereichen (im zweiten Teil dieser Botschaft), unter welchen die Projekte im Detail ausgeführt werden.

Konto	Beschreibung	31.12.2023	Ausgaben	Einnahmen	31.12.2024	Kredit	Abw. %
<b>1</b>	<b>Präsidiales</b>	<b>371'428</b>	<b>57'087</b>	<b>0</b>	<b>428'515</b>	<b>490'000</b>	<b>87.5%</b>
022000	Allgemeine Verwaltung	0	14'176	0	14'176	90'000	15.8%
5200.02	Gever	0	14'176	0	14'176	90'000	15.8%
<b>790000</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>371'428</b>	<b>42'910</b>	<b>0</b>	<b>414'338</b>	<b>490'000</b>	<b>84.6%</b>
5650.01	Ortsplanung	371'428	42'910	0	414'338	490'000	84.6%
<b>2</b>	<b>Bildung &amp; Kultur</b>	<b>2'409'905</b>	<b>3'698'933</b>	<b>0</b>	<b>6'108'838</b>	<b>19'900'000</b>	<b>30.7%</b>
<b>217000</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>2'409'905</b>	<b>3'698'933</b>	<b>0</b>	<b>6'108'838</b>	<b>19'900'000</b>	<b>30.7%</b>
5040.02	Planungskredit Schulhaus und MZH	1'000'000	0	0	1'000'000	1'000'000	100.0%
5040.03	Baukredit Schulhaus	1'409'905	3'698'933	0	5'108'838	18'900'000	27.0%
<b>3</b>	<b>Sicherheit &amp; Verkehr</b>	<b>0</b>	<b>65'414</b>	<b>0</b>	<b>65'414</b>	<b>90'000</b>	<b>72.7%</b>
<b>615000</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>0</b>	<b>65'414</b>	<b>0</b>	<b>65'414</b>	<b>90'000</b>	<b>72.7%</b>
5010.02	Sanierung/Umrüstung Kandelaber	0	65'414	0	65'414	90'000	72.7%
<b>6</b>	<b>Bau &amp; Infrastruktur</b>	<b>2'953'652</b>	<b>137'640</b>	<b>85'168</b>	<b>3'006'124</b>	<b>3'780'000</b>	<b>79.5%</b>
<b>720000</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>2'585'621</b>	<b>137'640</b>	<b>85'168</b>	<b>2'638'093</b>	<b>3'280'000</b>	<b>80.4%</b>
5030.62	Abwasseranlage Seeleitung	2'585'621	0	0	2'585'621	3'000'000	86.2%
5030.63	Generelle Entwässerungsplanung (GE	0	137'640	0	137'640	280'000	49.2%
6390.63	Beitrag Seeleitung	0	0	0	0		
6390.61	Anschlussgebühren Abwasser	0	0	85'168	-85'168		
6390.62	Anschlussgebühren Meteor	0	0	0	0		
<b>771000</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>368'031</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>368'031</b>	<b>500'000</b>	<b>73.6%</b>
5030.01	Sanierung Erdbestattungsgrabfeld	460'039	0	0	460'039	500'000	92.0%
6320.05	Beitrag Gemeinde Hitzkirch	-92'008	0	0	-92'008		
<b>9</b>	<b>Finanzen &amp; Steuern</b>	<b>0</b>	<b>85'168</b>	<b>3'959'073</b>	<b>-3'873'905</b>		
<b>990000</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>0</b>	<b>85'168</b>	<b>3'959'073</b>	<b>-3'873'905</b>		
5900.01	Passivierte Einnahmen	0	85'168	0	85'168		
6900.01	Aktivierte Ausgaben	0	0	3'959'073	-3'959'073		
<b>TOTAL</b>	<b>Investitionen</b>	<b>5'734'985</b>	<b>4'044'241</b>	<b>4'044'241</b>	<b>6'103'016</b>		

## Finanzkennzahlen

## Selbstfinanzierungsgrad

Diese Kennzahl gibt an, w elchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt über 5 Jahre mindestens 80% erreichen, w enn die Nettoschuld pro Einw ohner mehr als das kantonale Mittel beträgt

<b>Selbstfinanzierungsgrad 2024</b>	<b>12.1%</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre</b>	<b>43.8%</b>

## Selbstfinanzierungsanteil

Diese Kennzahl gibt an, w elchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufw enden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, w enn die Nettoschuld pro Einw ohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

<b>Selbstfinanzierungsanteil 2024</b>	<b>6.0%</b>
---------------------------------------	-------------

## Zinsbelastungsanteil

Die Kennzahl sagt aus, w elcher Anteil des „verfügbaren Einkommens“ durch den Zinsaufw and gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

<b>Zinsbelastungsanteil 2024</b>	<b>-0.1%</b>
----------------------------------	--------------

## Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, w ie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil w eist auf einen enger w erdenden finanziellen Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

<b>Kapitaldienstanteil 2024</b>	<b>6.0%</b>
---------------------------------	-------------

## Nettoverschuldungsquotient

Diese Kennzahl gibt an, w elcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich w ären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

<b>Nettoverschuldungsquotient 2024</b>	<b>-2.6%</b>
--	--------------

## Nettoschuld je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld sollte das Zw eifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

<b>Zweifaches kantonales Mittel Nettoschuld je Einwohner/in</b>	<b>2500</b>
<b>Nettoschuld je Einwohner/in 2024</b>	<b>-90</b>

## Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in

Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld sollte das Zw eifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen.

<b>Zweifaches kantonales Mittel Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in</b>	<b>3000</b>
<b>Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner/in 2024</b>	<b>1410</b>

## Bruttoverschuldungsanteil

Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw . der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erw irtschafteten Erträgen steht. Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

<b>Bruttoverschuldungsanteil 2024</b>	<b>95.2%</b>
---------------------------------------	--------------

## Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2024 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2024 gemäss § 17 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG), beinhaltend

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen
- der Jahresrechnung 2024, welche mit einem Gewinn von CHF 25'995 abschliesst, verabschiedet.

Der Prüfbericht der Rechnungskommission vom 8. Mai 2025 zur Rechnung 2024 und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2024 wird den Stimmberechtigten eröffnet.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 23. September 2024 zur Vorjahresrechnung 2023 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: *«Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Jahresbericht 2023 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 23. September 2024 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden, in ihrem Bericht aber darauf hingewiesen, dass:*

- *ein auf die Schule Aesch lautendes Konto bei der Raiffeisenbank Hitzkirchertal in der Bilanz der Gemeinde nicht aufgeführt ist,*
- *die Rückstellungen in der Siedlungsentwässerung die gesetzlichen Anforderungen nicht erfüllen,*
- *die Finanzkennzahlen im Jahresbericht 2023 mit veralteten Grenzwerten publiziert wurden.»*

**Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2024 zu genehmigen.**

**GEMEINDERAT AESCH LU**

  
Christian Budmiger  
Gemeindepräsident

  
Aurelia Troxler  
Gemeindeschreiberin



## Bericht des Rechnungskommission zur Jahresrechnung 2024

An die Gemeindeversammlung der

### Einwohnergemeinde Aesch

Als Rechnungsprüfungsorgan haben wir die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Aesch, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

#### *Verantwortung des Gemeinderates*

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### *Verantwortung des Rechnungsprüfungsorgans*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Handbuch zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden, (FHGG) Kapitel 5, vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

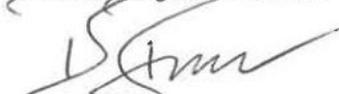
#### *Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen*

In Übereinstimmung mit § 25 FHGG bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

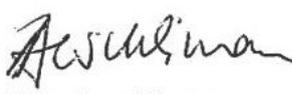
Wir beantragen, die Jahresrechnung 2024 mit Aktiven und Passiven von CHF 22'447'704 und einem Ertragsüberschuss von CHF 25'995 zu genehmigen.

Aesch, 08. Mai 2025

Rechnungskommission



Beat Brunner  
Präsident



Theo Aeschlimann  
Mitglied



Martina Rüttimann  
Mitglied

## **Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Aesch zum politischen Teil des Jahresberichtes**

Als Rechnungskommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2024 der Gemeinde Aesch beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, dem Legislaturprogramm und dem entsprechenden Aufgaben- und Finanzplan gemachten Vorgaben mehrheitlich umgesetzt. Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als nachhaltig.

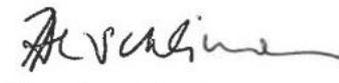
Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2024 zu genehmigen.

Aesch, 8. Mai 2025

Rechnungskommission



Beat Brunner  
Präsident



Theo Aeschlimann  
Mitglied



Martina Rüttimann  
Mitglied

## **Traktandum 2**

**In der Gemeinde Aesch ist die CKW als Netzbetreiberin für die Stromversorgung zuständig. Für die Nutzung des öffentlichen Grundes (z.B. Strassen und Wege) entrichtet das Unternehmen der Gemeinde eine Gebühr – die sogenannte Konzessionsabgabe. Die CKW zieht die Konzessionsabgabe als gesetzlichen Bestandteil des Netznutzungsentgelts über die Stromrechnung bei den Endkunden ein (auf der Rechnung separat ausgewiesen) und leitet die eingenommenen Mittel an die Gemeinde weiter. Der aktuelle Konzessionsvertrag zwischen der Gemeinde Aesch und der CKW stammt aus dem Jahre 2009.**

In den vergangenen Jahren haben sich die übergeordneten rechtlichen Bestimmungen massgeblich verändert. Der Strommarkt in der Schweiz befindet sich im Umbruch. 2023 hat der Bund eine neue Abgabe eingeführt, um Massnahmen gegen eine mögliche Strommangellage zu finanzieren. Diese Abgabe wird auch als Bestandteil des Netznutzungsentgelts verrechnet. Gemäss dem aktuell gültigen Konzessionsvertrag wird die Konzessionsabgabe als Prozentsatz des Netznutzungsentgelts erhoben. Das führt dazu, dass jede Erhöhung des Netznutzungsentgeltes automatisch zu einer Erhöhung der Konzessionsabgabe führt.

Dieser Automatismus ist rechtlich heikel, weil die höhere Abgabe in keinem Zusammenhang zur Nutzung des öffentlichen Grundes steht. Auch erhalten die Stromkundinnen und -kunden für die höhere Abgabe keine Mehrleistung.

Der aktuelle Konzessionsvertrag muss darum angepasst werden. Neu wird die Konzessionsabgabe als Zuschlag auf jede aus dem Verteilnetz der CKW ausgespeiste Kilowattstunde (kWh) erhoben. Das bisher verwendete Netznutzungsentgelt wird als Berechnungsbasis ersetzt. So sind keine automatischen Abgabenerhöhungen mehr möglich. Der Gemeinderat setzt einmal im Jahr die Höhe der Konzessionsgebühr fest, die sich zwischen 0.3 und 1.0 Rappen bewegt. Mit dem neuen Konzessionsvertrag werden die juristischen und finanziellen Risiken für die Gemeinde Aesch minimiert.

Mit dem heute gültigen Konzessionsvertrag hat die Gemeinde Aesch Einnahmen im Gesamtumfang von rund Fr. 65'000 pro Jahr. Die durchschnittliche Abgabe pro Kilowattstunde (kWh) beträgt dabei zirka 0.9 Rappen. Mit dem neuen Vertrag sollen die Einnahmen stabil bleiben.

Der Gemeinderat hat die Konzessionsgebühr auf 0.3 Rappen pro Kilowattstunde (kWh) beschlossen. Die Gebühr wird jährlich durch den Gemeinderat festgesetzt.

Sollte der Stromverbrauch sinken, kann die Konzessionsabgabe vom Gemeinderat höher angesetzt werden, sodass dem kommunalen Finanzhaushalt in etwa immer die gleichen Mittel aus der Benützung des öffentlichen Grundes zufließen.

Der Konzessionsvertrag wird mit der CKW auf unbestimmte Dauer abgeschlossen. Der Vertrag kann jedoch von beiden Parteien mit einer Frist von zwei Jahren gekündigt werden.

Der neue Konzessionsvertrag wurde zwischen der CKW und dem Verband Luzerner Gemeinden (VLG) ausgehandelt. Der Text des neuen Vertrages soll für alle Konzessionsgemeinden der CKW gleich lauten (Gleichbehandlung aller Luzerner Gemeinden). Inhaltlich weist der neue Konzessionsvertrag, mit Ausnahme der Anpassungen an die neuen energiepolitischen Rahmenbedingungen und der festen Dauer von 25 Jahren, keine wesentlichen Neuerungen gegenüber dem heute geltenden Vertrag auf. Der neue Vertrag tritt am 1. Januar 2026 in Kraft, sofern die Gemeindeversammlung den neuen Vertrag genehmigt.

Der Konzessionsvertrag sowie weiterführende Informationen können auf der Gemeindekanzlei oder unter [www.aesch-lu.ch](http://www.aesch-lu.ch) eingesehen werden.

**Der Gemeindeversammlung wird beantragt, den Gemeinderat zum Abschluss des Konzessionsvertrages mit der CKW Luzern zu ermächtigen.**

## **Traktandum 3**

### **Beschlussfassung über die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Frau Maria Aparecida Barnkoth, brasilianische Staatsangehörige, und ihre Kinder Maya Barnkoth, Anna Barnkoth und Noah Barnkoth, deutsche Staatsangehörige, Aesch**

Frau Maria Aparecida Barnkoth, geb. 1987, hat das Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechtes gestellt. Sie ist in Brasilien geboren und aufgewachsen. Sie hat in Brasilien das Gymnasium besucht und anschliessend in der Schweiz den Lehrgang zur Pflegehelferin beim Schweizerischen Roten Kreuz absolviert. Seit mehr als 10 Jahren arbeitet sie als Reinigungskraft bei verschiedenen Firmen und privaten Personen. Maria Barnkoth lernte in Brasilien ihren ersten Lebenspartner kennen und kam zusammen mit ihm nach Menziken. Dort lebte sie fünf Jahre und bekam ihre erste Tochter, Schweizer Bürgerin. Zusammen mit ihren vier Kindern wohnt Maria Barnkoth seit 2014 in Aesch. Maria Barnkoth ist geschieden.

**Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung Frau Maria Aparecida Barnkoth und ihren Kindern Maya, Anna und Noah Barnkoth das Bürgerrecht der Gemeinde Aesch zu erteilen.**

## **Traktandum 4**

**Im offenen Wahlverfahren werden an der Gemeindeversammlung die Mitglieder des Urnenbüros für die Amtsdauer 2025 bis 2029 gewählt. Der Gemeinderat wird aus den Urnenbüromitgliedern die Urnenbüropräsidenten bestimmen.**

Folgende Personen werden als Mitglieder des Urnenbüros für die Amtsdauer 2025 bis 2029 vorgeschlagen:

- Bieri Stefan (neu)
- Frischkopf Beata (bisher)
- Herzog Rosmarie (bisher)
- Oehen Jan (neu)
- Oehen Thomas (bisher)
- Rast Regula (neu)
- Seiler Rita (bisher)
- Stadelmann Erika (bisher)

Troxler Aurelia, Gemeindeschreiberin, ist von Amtes wegen Stimmregisterführerin.

An der Gemeindeversammlung können die Stimmberechtigten weitere Kandidaten vorschlagen.

**Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten die vorgeschlagenen Personen als Urnenbüromitglieder für die Amtsperiode 2025 bis 2029 zu wählen.**

## **Umfassende Botschaft und detaillierte Jahresrechnung 2024**

Die umfassende Botschaft zur Gemeindeversammlung mit den Leistungsaufträgen (Aufgaben zu den einzelnen Bereichen der Rechnung) sowie die Anhänge zur Jahresrechnung 2024 und der Bericht der Rechnungskommission finden Sie auf der Website der Gemeinde unter [www.aesch-lu.ch](http://www.aesch-lu.ch).

Die Botschaft kann auch bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. Nr. 041 917 13 46 oder [gemeinde@aesch-lu.ch](mailto:gemeinde@aesch-lu.ch) bestellt und abgeholt werden.

Die nächste Gemeindeversammlung:  
**ordentliche Gemeindeversammlung**  
**Mittwoch, 10. Dezember 2025.**

Das von einer Fachperson betreute **Café TrotzDem** ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und weitere Interessierte treffen und gemeinsam einen geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre verbringen können. Es besteht die Möglichkeit, sich über ausgewählte Themen zu informieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und in Kontakt zu kommen. Das Café TrotzDem ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.

## **Café TrotzDem**

Nächstmals: **24. Juni 2025**, vom 14.00 – 16.00 Uhr  
Bistro & Bar Im Spitz, Hauptstrasse 52, 6280 Hochdorf

Café TrotzDem wird unterstützt von Alzheimer Luzern und der Gemeinde Hochdorf

# Veranstaltungskalender 2025

Juni				
MO	02.		RegioWehr Zug 2	RegioWehr
MI	04.	13.00	Vereinsausflug Besichtigung Rega / Flughafen Zürich	Frauenbund
DO	05.		RegioWehr Fahrschule	RegioWehr
FR	06.	20.00	Musik-Super-Lotto / Tellimatt	Musikgesellschaft
SA	07.	07.00	Verschiebedatum Kehricht	Kehrichtabfuhr
SA	07.		Bringsammlung Altpapier und Karton	Areal Firma Stalder Schweizerfrüchte AG
SA	07.	10.00	Neuzuzügeranlass	Gemeinde
SO	08.	10.00	Pfingsten Festgottesdienst	Pfarrei
DI	10.	20.00	Gemeindeversammlung	Gemeinde
DI	10.	07.00	Grüngutabfuhr	Leeren der Grüngutcontainer
MI	11.		Samariter-Vollmondbar Pfarrschüür	Samariter AeschPlus
MI	11.		RegioWehr Zug 1	RegioWehr
DO	12.	19.30	Untergruppenhöck / Pfarrschüür	Frauenbund
FR	13.	18.00 -19.30	Training Luzernerstich	Feldschützen
FR	13.	18.00	Veteranenehrung in Sursee	Musikgesellschaft
SA SO	14. 15.		Luzerner Kantonal-Musikfest in Sursee	Musikgesellschaft
SO	15.	10.30	Gottesdienst mit Salzsegnung und JOYsingers Aesch	Pfarrei
MO	16.		Atenschutz Zug 1	RegioWehr
DI	17.		Atenschutz Zug 2	RegioWehr

DO	19.	09.00	Fronleichnam Festgottesdienst und Prozession mit Erstkommunionkinder	Pfarrei / Musikgesellschaft
DO-SO	19.-22.		Firmreise nach München	Pastoralraum Hitzkirchertal
DI	24.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber von Grüngutcontainer
MI	25.	19.30	Vereinsübung	Samariter AeschPlus
DO	26.		Fusspflege / Erika Rappaz	Frauenbund
DO	26.		RegioWehr Offiziere	RegioWehr
DO	26.	13.30	Stricken & Häckeln Pfarrschüür	Frauenbund
FR	27.	20.00	Literaturzirkel / Rita Leisibach	Frauenbund
SA	28.	16.00	Firmung / Kirche Hitzkirch	Pastoralraum
<b>Juli</b>				
DI	01.		RegioWehr Fahrschule	RegioWehr
MI	02.		Gruppe Motorsäge	RegioWehr
FR	04.	08.00	Schulschlussgottesdienst	Pfarrei / Schule
SA	05.		Summernight-Party	Jugend Aesch Mosen
DI	08.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber von Grüngutcontainer
MI	09.	19.00	Frauentreff / Pfarrschüür	Frauenbund
SA	19.		Bringsammlung Altpapier und Karton	Areal Firma Stalder Schweizerfrüchte AG
DI	22.	07.00	Grüngutabfuhr	Inhaber von Grüngutcontainer
DO	24.	12.00/ 13.30	Mittagstisch / Seniorenjassen Rest. Tellimatt, Aesch	Frauenbund
SO-SA	27.-02.		Musiklager Juniors Brass Seetal	Musikgesellschaft

# Kirchen

## REFORMIERTE KIRCHE HOCHDORF Juni/Juli 2025

Tag	Datum	Veranstaltung
<b>Juni</b>		
Sonntag	01. 10.10	Gottesdienst mit Pfarrerein Marie-Louise Blum und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee.
Montag	02. 09.30	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
Dienstag	03. 19.00	Frauentreff im Seminarraum
Sonntag	08. 10.10	Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl mit Pfarrer Christoph Thiel und Pianistin Satoko Kato.
Dienstag	10. 09.10 oder 19.10	Erwachsenenbildung «Disziplin»: Gesprächsgruppe mit Pfarrerin Marie-Luise Blum. Kinderhort (nur vormittags auf Anfrage). Anmeldung: <a href="mailto:marieluise.blum@reflu.ch">marieluise.blum@reflu.ch</a>
Mittwoch	11. 18.30	Offenes Singen mit Pianistin Mirjam Bossart Nur für Männer – «Gsund und lecker» Kochen mit Pfarrer Christoph Tiel. Anmeldung: <a href="http://www.reflu.ch/hochdorf">www.reflu.ch/hochdorf</a> bis am Sonntag, 08.06.2025
Donnerstag	12. 13.45	Nachmittag 64plus: Bild-Vortrag mit Armin Ruedlinger. Mit dem Eisbecher zum Nordpol. Zvieri im Anschluss.
Sonntag	15. 10.10	Gemeindefest für alle auf dem Buurehof Holzmatt in Müswangen. Thema «Unterwegs mit Gott». Mit dem Pfarrteam Lilli Hochuli, Marie-Luise Blum, Christoph Thiel, Katechetin Simone Steiner mit der 1. Klasse, Pianistin Mirjam Bossart. Anschliessend Mittagessen. Wir bitten um Anmeldung zum Mittagessen und für eine eventuelle Mitfahrgelegenheit von der Kirche zur Holzmatt bis am 09.06.2025
Montag	16. 09.30	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
Mittwoch	18. 18.00	KiJuKi für Kids & Familie mit Katechetin Simone Steiner. Thema: Natur – Spiel – Alphorn. Anmeldung und Details siehe <a href="http://www.reflu.ch/hochdrof/Agenda">www.reflu.ch/hochdrof/Agenda</a>
Samstag	21. 15.30	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Satoko Kato im Heim Chrüz matt in Hitzkirch
Sonntag	22. 10.10	Gottesdienst zum Flüchtlingstag mit Taufe mit Pfarrer Christoph Thiel und Pianistin Satoko Kato. Kirchenkaffee.
	14.45	Fiire mit de Chliine mit Simone Steiner
Montag	23. 08.30	Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli
Freitag	27. 09.45	Gschichte Chischte mit Katechetin Simone Steiner
Samstag	28. 08.00	KiJuKi Garten. Anmeldung: unter <a href="http://www.reflu.ch/hochdorf">www.reflu.ch/hochdorf</a>
Sonntag	29. 10.10	Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee.

## Juli

Dienstag	01.	19.00	Frauentreff im Seminarraum
Donnerstag	03.	09.30	Regionaltreff unterwegs mit Pfarrerin Lilli Hochuli. Wir lassen uns auf dem Müswanger Besinnungsweg inspirieren. Treffpunkt 09.30 Uhr beim Sulzerkreuz. Wer eine Mitfahrgelegenheit anbieten kann oder benötigt, meldet sich bitte bei Lilli Hochuli: 041 910 43 62 oder <a href="mailto:lilli.hochuli@reflu.ch">lilli.hochuli@reflu.ch</a>
Sonntag	06.	10.10	Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel und Organistin Margrit Brincken. Kirchenkaffee.
Dienstag	08.	18.30	Offenes Singen mit Pianistin Mirjam Bossart
Sonntag	13.	10.10	Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel und Pianistin Mirjam Bossart in der Kapelle Sonnmatt in Hochdorf
Sonntag	20.	10.10	Gottesdienst mit Pfarrerin Marie-Luise Blum. Kirchenkaffee.
Mittwoch	23.	10.30	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart in der Kapelle Sonnmatt in Hochdorf
Donnerstag	24.	10.30	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart in der Kapelle Rosenhügel in Hochdorf.
Sonntag	27.	10.10	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pianistin Mirjam Bossart. Kirchenkaffee.

Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt.  
Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.reflu.ch/hochdorf](http://www.reflu.ch/hochdorf).

## Mütter- und Väterberatung

**Chrüz matt, Cornelistrasse 3, 6285 Hitzkirch**

**03. Juni 2025, 09.00 – 11.00 Uhr ohne Anmeldung  
(mit Krabbelgruppe)**

**26. Juni 2025, 13.30 - 17.00 Uhr mit Anmeldung online**

**01. Juli 2025, 09.00 – 11.00 Uhr ohne Anmeldung  
(mit Krabbelgruppe)**

**17. Juli 2025, 13.30 - 17.00 Uhr mit Anmeldung online**

**oder jeweils Montag- und Donnerstag-Vormittag in Hochdorf:  
Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 6280 Hochdorf**

Anmeldung: Telefon: 041 914 31 41

Beraterin: Priska Emmenegger, Mütter- und Väterberaterin NDS

E-Mail: [priska.emmenegger@zenso.ch](mailto:priska.emmenegger@zenso.ch)

Informationen und Anmeldung online:

<https://www.zenso.ch/muetter-und-vaeterberatung/angebot>

 Zentrum für Soziales  
Mütter- und Väterberatung

# Veranstaltungen der Pfarrei Aesch

## Juni/Juli 2025

Dienstag,	03. Juni	08.00	Schulgottesdienst, musikalisch begleitet von Conny Emmenegger und dem Schülerensemble
Sonntag,	08. Juni	10.00	Pfingstsonntag, Festgottesdienst
Dienstag,	10. Juni	08.00	Schulgottesdienst, musikalisch begleitet von Conny Emmenegger und dem Schülerensemble
Sonntag,	15. Juni	10.30	Dreifaltigkeitssonntag mit Salzsegnung, musikalisch begleitet von den JOYSingers Aesch
Donnerstag,	19. Juni	09.00	Fronleichnam, Festgottesdienst mit den Erstkommunionkindern, musikalisch begleitet von der Musikgesellschaft Aesch-Mosen, Sologesang von Sladjana Hofmann, an der Orgel ist Lorenzo Vela. Anschliessend ist ein Apéro.
Samstag,	28. Juni	16.00	Firmgottesdienst in der Pfarrkirche Hitzkirch. Firmspender ist Bischofsvikar Georges Schwickerath, anschliessend ist ein Apéro.
Sonntag,	29. Juni	10.00	Gottesdienst mit der Verabschiedung von Daniel Unternährer, Pastoralraumleiter und Markus Fellmann, leitender Priester. Musikalisch begleitet vom Kirchenchor Hitzkirch, an der Orgel spielt Gisela Leitlein. Anschliessend an den Gottesdienst ist ein Apéro.
Freitag,	04. Juli	08.00	Schulschlussfeier
Sonntag,	06. Juli	10.00	Festgottesdienst zum Patrozinium St. Ulrich in Schongau, 100 Jahre Pfarrkirche Schongau mit Weihbischof Josef Stübi, anschliessend Apéro riche mit der Schonger Musig. Mittagessen in der Turnhalle auf Anmeldung.

## Stilltreffen in Hitzkirch

**Freitag, 27. Juni 2025, 09.30 - 11.00 Uhr**

Ort: Alte Landstrasse 56a, Hitzkirch

Das Stilltreffen ist eine Gesprächsrunde, die von einer erfahrenen Stillberaterin geleitet wird. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht, eine spontane Teilnahme ist auch möglich.

[maria.atanasova@lalecheleague.ch](mailto:maria.atanasova@lalecheleague.ch) 041 535 12 81

[monika.schmid@lalecheleague.ch](mailto:monika.schmid@lalecheleague.ch) 041 917 40 31

Weitere Informationen unter [www.lalecheleague.ch](http://www.lalecheleague.ch)

## **Kirchgemeindeversammlung vom 8. Mai 2025 in Aesch**

### **Rechnung 2024 inkl. Ergebnisverwendung und Sonderkreditabrechnung einstimmig genehmigt**

Rund 35 interessierte Kirchenbürger/innen folgten der Einladung und liessen sich über das aktuelle Geschehen in der Kirchgemeinde, der Pfarrei und dem Pastoralraum informieren. Die Laufende Rechnung mit einem Gewinn von CHF 84'776.81, die vom Kirchenrat beantragte Ergebnisverwendung sowie die Sonderkreditabrechnung für die Heizungssanierung und Estrichdämmung mit einer Bruttoinvestition von CHF 177'321.30 wurden einstimmig angenommen. Martin Herzog, Präsident, und Remo Haas, Verantwortlicher Infrastruktur, informierten über die Themen und Projekte, mit welchen sich der Kirchenrat seit der letzten Versammlung auseinandergesetzt hat und womit er sich aktuell beschäftigt. Peter Christen, Mitglied der Rechnungskommission, hat per Sommer 2025 demissioniert. Er wurde 2008 in die Rechnungskommission gewählt und hat während all der Jahre mit viel Interesse am Geschehen der Pfarrei sowie vielen Fragen und Ideen die Rechnungsprüfungskommission unterstützt. Dafür wurde ihm gedankt und ein Präsent überreicht.

### **Pfarreiversammlung**

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung fand wie jedes Jahr die Pfarreiversammlung statt. Edith Brunner, Pfarreiratspräsidentin, informierte zu den verschiedenen Anlässen und Aufgaben. Der Pfarreirat ist sehr aktiv und unterstützend auf einer breiten Linie. Er steht im Austausch mit den Pfarreiangehörigen, dem Kirchenrat und der Pastoralraumleitung und macht wertvolle Arbeit. Schön fände der Pfarreirat, wenn der Wirkungskreis mit oder gerade durch Einbezug der anderen Pfarreien Schritt für Schritt in Richtung Pastoralraumrat geführt werden könnte. Pastoralraumleiter Daniel Unternährer berichtete über aktuelle Themen wie das im Sommer 2024 eingeführte neue Konzept für den Religionsunterricht GLOW (Glaube läbe ond wiitergä), dem Workshop zur Liturgie und dem gestarteten Projekt Netzwerk Familienpastoral. Nach 21 Jahren verlässt Franziska Meier den Pfarreirat. Bereits wenige Jahre nach der Gründung des Pfarreirats ist sie Teil davon geworden und hat mit viel Herzblut und Engagement mitgearbeitet. Für ihre Arbeit wurde sie herzlich verdankt. Als Nachfolge konnte Lea Höltschi in den Pfarreirat gewählt werden.

Nach dem formellen Teil wurde, wie im letzten Pfarreiblatt angekündigt, das vom Kirchenrat lancierte Bier von Daniel Unternährer gesegnet. Mit dem auf dem Etikett stehende Slogan "Die Kirche ist auch dein Bier" führte Martin zum Gedankenaustausch über. Es wurde versucht, die gestellten Fragen so gut wie möglich zu beantworten. Da die Zukunft betreffend noch einige Fragen ungeklärt sind, gibt es auch "noch" nicht auf alles befriedigende Antworten. Der darauffolgende Apéro wurde ebenfalls zum regen Austausch genutzt und als Moment des Zusammenseins geschätzt.

Herzlichen Dank an alle, die an diesem Anlass teilgenommen haben, die Kirche auch zu "ihrem Bier" machen und ihr Interesse am Geschehen in der Kirchgemeinde, Pfarrei und im Pastoralraum bekunden.



## Gestaltungsplan Stöcklimatt genehmigt

Nach einer Projektanpassung genehmigte der Gemeinderat Hitzkirch am 20. Februar 2025 den Gestaltungsplan Stöcklimatt. Gegen das ursprüngliche Projekt wurden seinerzeit Einsprachen eingelegt, welche mittlerweile gütlich bereinigt werden konnten. Damit ist das Projekt nun einen wichtigen Schritt weiter. Mit dem genehmigten Gestaltungsplan ist die Grundlage für die Realisierung des Mehrgenerationenquartiers durch den Realisierungspartner Stiftung Abendrot geschaffen.

Weiterführende Informationen finden Sie hier:

<https://stoecklimatt-hitzkirch.ch/news/>

# Wir suchen dich!



## KITU 1 / KITU 2 Leiter\*in in Aesch

### WAS ERWARTET DICH:

- Motivierte und bewegungsfreudige Kinder
- Ein sportbegeistertes und gut funktionierendes Leiterteam, welches einander unterstützt
- Kleine Entschädigung für deine Arbeit
- Die Möglichkeit, dich als Leiter\*in weiterzubilden



### WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

- Du bist mindestens 16 Jahre alt
- Sport treiben bereitet dir Spass und Du möchtest diese Freude den Kindern weitergeben
- Du kannst die jeweiligen Trainings regelmässig besuchen
- Eine J+S-Leiterausbildung ist sicherlich von Vorteil. Wir sind auch gerne bereit, dir die Möglichkeiten einer J+S-Leiterausbildung aufzuzeigen und dich dabei zu unterstützen.



**Haben wir Dein Interesse geweckt?  
Wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme!  
[michelle.furrer@stvhitzkirch.ch](mailto:michelle.furrer@stvhitzkirch.ch)**

# Vereine

---



**FRAUENBUND AESCH-MOSEN**

## **MITTAGSTISCH FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN**

Zäme Z'Mittag ässe

Hesch du Honger, wotsch aber ned e leige si!

Denn chom a Mittagstisch, denn besch voll debi!

**Donnerstag, 24. Juli, 11.30 Uhr**

**Mittagessen im Restaurant Tellimatt Aesch, ab 13.00 Uhr Jassen  
oder gemütliches Beisammensein**

Anmelden: bis 21. Juli bei Rita Zogg 079 271 20 19

Ich freue mich auf euch!

## **STRICKEN UND HÄCKELN**

Stricken und Häkeln oder was das Herz begehrt,  
Handarbeiten ist doch Seelenbalsam für Ladies.

Kommst du auch? Wir möchten dich kennen lernen. Oder überlegst du  
dir was zu Handarbeiten und weisst nicht wie?

Auch ein Kaffee steht bereit, du darfst auch unverbindlich mal  
reinschauen.

**Donnerstag, 26. Juni 2025, 13.30 Uhr in der Pfarrschüür Aesch**

Anmelden: bis 23. Juni bei Vreni Schmidli, Tel. Nr. 079 435 44 38

Ich freue mich auf euch!

## **FRAUENTREFF GRILLABEND**

**Mittwoch, 9. Juli, 19.00 Uhr, Pfarrschüür Aesch**

Zum diesjährigen Grillabend ist die ganze Familie eingeladen. Jede/r ist  
für seine Grilladen und Getränke selbst zuständig.

Der Vorstand Frauenbund Aesch-Mosen freut sich auf einen schönen  
Abend mit euch!

## FUSSPFLEGE

**FRAUENBUND FUSSPFLEGE, nicht nur für Frauen und nicht nur für Aescher/innen.**

**Donnerstag, 26. Juni 2025**

Wärmer wird's, die Sommerschuhe rufen. Sind deine Füsse bereit?

Wenn nicht ist es Zeit einen Termin zu buchen:

60 Minuten Fusspflege zum Geniessen und Entspannen Fr. 82.—

Ich freue mich auf dich und deine Füsse.

**Fusspflege Rappaz**

Aarauerstrasse 42; 5734 Reinach AG

**078 652 80 08**



FUSSPFLEGE  
— RAPPAZ —

## KURS ROSEN DIE NIE VERWELKEN

Möchtest du Rosen die nie verwelken? Dann ist dies der Richtige Kurs für dich!

Wann? Dienstag, 17. Juni, 14.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch, 18. Juni, 19.00 bis 21.00 Uhr

Wo: bei Rita Zogg, Hauptstrasse 12, Aesch

Mitbringen: - einen grossen Teller mit Rand  
- einen kleinen Pinsel falls vorhanden  
- gute Laune und Fantasie

Kosten: Fr. 20.—

Anmelden: bis am 12. Juni 2025 bei Rita Zogg, Tel. 079 272 20 19



## LITERATURZIRKEL

**Freitag, 20. Juni, 20.00 Uhr**, bei Rita Leisibach, Lädergasse 13, Aesch

Wir lesen: Wie ein Mann nichts tat und so die Welt rettete von Lukas Maisel (1987 in Zürich geboren). Es ist ein Buch zur aktuellen Weltlage. Lukas Maisel führt uns in die Zeit des Kalten Krieges. Ein Fehlalarm des atomaren Alarmsystems hätte fast einen 3. Weltkrieg ausgelöst. Es geht um Zufall und Schicksal einer historischen Begebenheit, die gspenstig aktuell ist. Ich freue mich auf euch! Tel. Nr. 078 753 36 47

## **Vereinsgründung «Begleitgruppe Hitzkirchertal» Gemeinsam für ein würdevolles Lebensende**

Am 24. April 2025 war es soweit: Wir durften die Gründung unseres Vereins feiern! Der Vorstand setzt sich aus einem engagierten Team zusammen: Felix Karnowski und Ivo Gerig als private Mitglieder, Susanna Ineichen als Vertreterin des Gemeindeverbandes Chrüz matt Hitzkirchertal sowie Daniel Unternährer als Repräsentant des Pastoralraums Hitzkirchertal.

Unser Herzensanliegen ist es, Schwerkranke und sterbende Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten – dort, wo sie sich am wohlsten fühlen: zu Hause. Durch den Einsatz freiwilliger Helferinnen und Helfer möchten wir Angehörige entlasten und sicherstellen, dass niemand am Lebensende allein sein muss.

Unser Verein versteht sich als Ergänzung zu bestehenden spitalexternen Organisationen und arbeitet ausschliesslich gemeinnützig, konfessionell und politisch unabhängig sowie nicht gewinnorientiert.

Aktuell entsteht unsere Website, und erste Informationsveranstaltungen für interessierte Freiwillige sind in Planung. Über die weiteren Schritte halten wir Sie selbstverständlich über die Medien auf dem Laufenden.

**Für den Vereinsvorstand**  
*Ivo Gerig*





# SOMMER BRÄTELN

## in der Badi Aesch



### LIEBE FAMILIEN VON AESCH

Wir freuen uns, auch diesen Sommer einige gemütliche Stunden gemeinsam beim Bräteln sowie bei Spiel und Spass zu verbringen.

#### WANN

Freitagabend in den Sommerferien:  
4. / 11. / 18. / 25. Juli &  
8. August 2025, ab 18.00 Uhr  
Keine Anmeldung nötig!

#### WO

Feuerstelle Badi Aesch  
(ist reserviert für Elternrat)

#### MITBRINGEN

Grilladen, Trinken, Badesachen, Spiele, etc.  
Zudem bringen alle 2 bis 3 Holzscheiter mit.

Bis bald in der Badi Aesch!



#### ELTERNRAT Schule Aesch

Nadia Reinert, Roland Rast,  
Bruno Odermatt, Daniel Rölli,  
Céline Graf, Petra Zeder

# Ausflug ins schöne Städtchen Regensburg



Gemeinsam möchten wir mit euch Senioren und Seniorinnen einen Tagesausflug ins idyllische Städtchen Regensburg unternehmen.

Wann: **Mittwoch, 6. August 2025**

Treffpunkt: **08.15**, Parkplatz Lanpool, Hauptstr. 9, 6287 Aesch LU

Mit dem Car fahren wir zusammen nach Regensburg. Nach einer kleinen Stärkung mit Kaffee und Gipfeli spazieren wir eine Stunde mit einem versierten Führer durch Regensburg und erfahren Interessantes über die Geschichte.

In einem gemütlichen Restaurant nehmen wir das Mittagessen ein.

Wer Lust hat, kann anschliessend das Quarksand-Bergwerk mit einem kundigen Führer besuchen. Du kannst aber auch einen Spaziergang unternehmen oder jassen und schwatzen im lauschigen Garten.

Kosten: ca. CHF 80.00 - 90.00 (*wird im Car eingezogen*)  
Mit dem Beitrag ist die Carfahrt, Kaffee, Gipeli, Führung in Regensburg, sowie das Mittagessen inkl. Wasser bezahlt.

Führung

Quarksand-  
Bergwerk: Für die Planung benötigen wir die Anzahl der Interessierten. Bitte bei der Anmeldung melden!

Anmeldungen nehmen wir ab sofort bis 16. Juni 2025 telefonisch oder via WhatsApp entgegen:

Vreny Häberli: 041 917 44 00 oder 079 816 92 20

Rita Seiler: 079 799 26 80

Es würde uns sehr freuen mit euch einen gemütlichen Tag zu verbringen.

Pro Senectute Aesch: Vreny Häberli, Hans Lang, Rita Seiler

# VOLLMOND BAR

**FREITAG 13. JUNI 25  
AB 18:00**

**PFARRSCHÜÜR AESCH**

**RISOTTO | FIROBEBIER |  
SPECIAL VOLLMOND DRINK |  
SIRUP FÜR DIE KLEINEN**

SPONSORING

**diestar**

## 21. Musiklager der Juniors Brass Seetal

Die **Juniors Brass Seetal (JBS)** freut sich, bereits zum 21. Mal das traditionelle **Musiklager** in den Sommerferien durchführen zu dürfen. Das Musiklager findet vom **Sonntag, 27. Juli bis am Samstag, 2. August 2025** im Ferienlager Napf in Hergiswil bei Willisau LU statt. Auch dieses Jahr nehmen wiederum rund 25 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 20 Jahren aus den Gemeinden Aesch, Mosen und Schongau teil. Der Auftakt erfolgt in Form von zwei Leseproben und die Vorfreude der Nachwuchsmusikantinnen und -musikanten ist bereits jetzt riesig.

Neben den, vor allem zum Wochenstart, intensiven Register- und Gesamtproben wird auch der kulinarische sowie gesellige Teil in Form von Lagergames und Ausflügen nicht zu kurz kommen. Unter dem diesjährigen Dirigenten Michael Barmet studieren die Mitglieder der JBS innert einer Woche ein komplettes und sehr abwechslungsreiches Konzertprogramm ein, das sie an den Lagerkonzerten präsentieren werden.

Die Lagerkonzerte finden am **Freitag, 1. August 2025 um 17.00 Uhr**, in der Mehrzweckhalle in **Hergiswil**, und am **Sonntag, 3. August 2025 um 19.00 Uhr in Aesch** bei der Firma Stadelmann Holzbau statt. Gerne begrüsst Sie die **Juniors Brass Seetal** an einem ihrer Konzerte und freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.



# MUSIK LOTTO

**FREITAG**  
**6. JUNI 2025**  
**20:00 UHR**

2-REIHEN &  
SUPER-LOTTO



📍 Freizeitzentrum Tellimatt, Aesch LU

🎫 Dauerkarten CHF 20.00

🍴 Festwirtschaft ab 19:00 Uhr

📄 Platzreservation unter [www.mgam.ch](http://www.mgam.ch)



SCHIFFS-BRUNCH 

WELLNESS-WEEKEND 



REINER GOLDGANG



BT-LAUTSPRECHER

TABLET 



GEFÜLLTE LEITERWÄGELI



**CHF 1'200 REISEGUTSCHEIN**



GUTSCHEINE 

RUNDFLUG



GOLDVRENELI



GESCHENKKÖRBE



KINDERTRAKTOR

## JETZT ist die Zeit für einen mutigen Schritt ...

---

Nach 28 Jahren schöner und unvergesslicher Momente ist es Zeit für eine Veränderung! Um uns und auch unseren Nachwuchs weiterhin mit passenden Uniformen einzukleiden, fehlt uns in Zukunft der entsprechende Stoff. Zudem sind unsere im 1989 angeschafften Instrumente in die Jahre gekommen.



**NEUUNIFORMIERUNG  
TEILINSTRUMENTIERUNG  
19.-21. JUNI 2026 AESCH**

Damit wir auch künftig mit einem einheitlichen Erscheinungsbild und vollem Klang begeistern können, führen wir eine Neuuniformierung mit Teilinstrumentierung durch. Mit diesem mutigen Schritt schaffen wir in einem einmaligen, grossen Projekt neue Uniformen und Instrumente an.

Dieses grosse Ziel schaffen wir nur **GEMEINSAM** – deshalb beginnen wir im Herbst 2025 mit unserer Sammelaktion und hoffen auf die grosszügige Unterstützung der Bevölkerung aus Aesch, Mosen und der Umgebung. Unsere Musikantinnen und Musikanten freuen sich, Ihnen unser Projekt genauer vorzustellen. Wir freuen uns, Sie von unserem Vorhaben zu überzeugen. Jeder Beitrag, ob gross oder klein, bringt uns näher an unser Ziel. Wir danken herzlich für Ihren finanziellen Beitrag!





## **Grümpelturnier & Sommernight-Party 2025**

Am **Samstag, 5. Juli 2025**, findet in der Badi Aesch das 66. Grümpelturnier mit anschliessender Sommernight Party statt.

- Ab ca. 10.00 Uhr beginnt das Fussballturnier mit top motivierten Mannschaften.
- An der «Open Air Bar» sowie an diversen Ständen mit vielen Grill-Köstlichkeiten kommen auch Sie, liebe Aescher und Moser, nicht zu kurz.
- Um 15.00 Uhr öffnet der Biergarten.
- Um 19.00 Uhr findet die Siegerehrung des traditionellen Grümpelturniers statt.
- Ab 20.00 Uhr laden wir Sie herzlich ein, mit uns unter freiem Himmel einen unbeschwerten Sommerabend zu geniessen. Verweilen Sie mit uns in fröhlichem Ambiente im DJ-Zelt oder geniessen Sie ganz einfach einen Drink an der «Open Air Bar» oder an der legendären «El Tony Bar».

Herzlich willkommen! Gerne begrüssen wir Sie bei den Fussballspielen oder am Abend auf unserem Festareal am See. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit Ihnen.

**>>>> Für alle ab 30 Jahren ist der Eintritt gratis <<<<**

Jugend Aesch-Mosen

## Sport-&Freizeitzentrum Tellimatt Aesch LU



Minigolf: Spiel und Spass für die ganze Familie

Grosse gemütliche Gartenterrasse

Indoorplätze Tennis, Badminton und Squash

7 Tage geöffnet, Restaurant-Küche Montags geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Restaurant & Sportbetrieb Tellimatt Aesch LU  
Sport 041 917 31 00 / Restaurant 041 917 07 47  
[www.tellimatt.ch](http://www.tellimatt.ch)

## Zu vermieten nach Vereinbarung

### Gewerbe-/Lagerraum (ehemals Feuerwehrlokal)

Tellimattstrasse 15, 6287 Aesch LU  
Gebäude Sportcenter Tellimatt

Total nutzbare Fläche: 160m<sup>2</sup>  
Winter beheizbar

Mietzins: nach Vereinbarung

Für Besichtigung kontaktieren Sie gerne Sport- und  
Freizeitzentrum Tellimatt, Peter Huber, Tel. Nr. 041 917 31 00  
oder 079 334 90 94. E-Mail: [info@tellimatt.ch](mailto:info@tellimatt.ch)



# Gratulationen

---



zum 70. Geburtstag

***Heidi Williner***

Cornelistrasse 3, Hitzkirch  
16. Juli 1955

zum 75. Geburtstag

***Therese Michel***

Hauptstrasse 20, Aesch  
18. Juli 1950

